

## Trainingsinsel Schönheit im Geist

**Schönheit im Geist.** Ich gebe zu, aus der Spontaneität heraus habe ich diesen Garten so genannt. Wir wollen ihn uns nun näher anschauen. Da haben wir zwei Begriffe: **Schönheit** und **Geist**.

Und es stellen sich die Fragen:

- Was ist Schönheit?
- Was ist Geist?
- Und wie passt das alles zusammen?
- Vor allem wieso „im Geist“?
- Oder sollte es nicht besser heißen „**Schönheit des Geistes**“?

Die Bibel definiert die **Schönheit von innen** her. Unser Vater im Himmel **schaut** nicht auf das Äußere, auf die Oberfläche, sondern **ins Herz**. Was die Welt als schön betrachtet, kann daher innen häßlich sein. Und das liegt dann am entsprechenden Verhalten.

Um innen wie außen gleichermaßen schön zu sein, da bedarf es einer Überstimmung beider Seiten. Das heißt, unsere Innere Schönheit soll man uns auch ansehen. Unsere innere Ausstrahlung soll sich also auch auf unser körperlich Äußeres auswirken.

Doch viele unter uns haben das Problem, sich als schön anzunehmen, weil sie körperlich nicht der weltlichen Norm entsprechen. Die äußerliche Schönheit ist nur wenigen vorbehalten. Und mag auch in den Genen liegen. Allerdings können auch die Bilder lügen, die wir über die Medien ins Haus geliefert bekommen

### Schönheit im Geist

Unsere Schönheit kommt vom Heiligen Geist, der in uns wohnt.

Wenn innere Schönheit ausstrahlt, kann sie auch äußere Schönheit bewirken - muss es aber nicht. Innere Schönheit ist die Bezeichnung für einen guten [Charakter](#), für jemand, der anderen [Gutes](#) tut, anderen seine [Liebe](#) schenkt, der mit sich und seiner [Umwelt](#) im Reinen ist. [yoga-vidya.de]

„**Innere Schönheit ist die Bezeichnung für einen guten Charakter**“. Ja, es geht um das **WESEN**, um das, was **in uns** angelegt ist.

Das allerdings wurde von vielem überlagert. Nämlich durch Aussagen anderer über uns, die der Wahrheit ganz und gar nicht entsprechen. Vor allem hören wir sie oft in unserer Kindheit, in der Zeit, wo wir uns entwickeln und anfangen, uns zu entdecken.

Wir haben gar keine Chance, unser eigenes Wesen zum Erlühen kommen zu lassen. Doch jetzt, im Erwachsenen-Stadium bekommen wir die Möglichkeit, uns diesem wichtigen Aspekt unseres Daseins vollständig zu widmen.

Wenn wir Jesus als unseren Erlöser usw. im Glauben angenommen und den Heiligen Geist in uns aufgenommen haben, können wir mit ihrer Hilfe die Lügenfestungen, die im Laufe unseres Lebens entstanden sind, nach und nach überwinden, und so an unseren persönlichen und ureigensten Wesenskern gelangen.

Dieser kann bei jedem anders sein. Ich will damit sagen, jeder hat seinen eigenen Schwerpunkt, was er vom Wesen unseres Vaters im Himmel hineingelegt bekommen hat. Auch wenn wir alle genannten Kleider angezogen haben, die wir anziehen sollen.

Bei den einen ragt der Wesenskern „**Barmherzigkeit**“ hervor; andere leben stärker die **Gerechtigkeit** Gottes; in weiteren Menschen entdecken wir die Schönheit des väterlichen Aspektes unseres Vaters im Himmel, die väterliche Liebe.

Welche bei dir am klarsten leuchtet, das mußt du allerdings selbst herausfinden.

## Trainingsinsel Schönheit im Geist

**Mit sich und seiner Umwelt im Reinen.** Ja, da haben wir es: mit sich und seiner Umwelt im Reinen sein. Sind wir das? Bist du das? Bin ich mit mir und meiner Umwelt im Reinen? – Das ist eine sehr gute Frage.

Daher habe ich gegoogelt und finde eine gute Seite:

<https://www.stephanwiessler.de/mit-sich-selbst-im-reinen-sein/>

Ihr dürft und sollt natürlich selbst weiter im Internet nach weiteren Seiten suchen. Schließlich sind wir Seitenbetreiber alle unterschiedlich und schauen uns die Lebensthemen von verschiedenen Richtungen her an.

Als erstes geht's um den Kampf, den wir mit uns selber führen. Und es stimmt. Wir haben an uns immer etwas auszusetzen. Die schlimmsten Kritiker sind wir selbst. Während unser Vater im Himmel uns für „**völlig in Ordnung**“ befindet.

**1 Mo 1,31** Und **Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.**

Diese Bibelstelle ist bis heute noch gültig. Und dennoch tun wir uns schwer damit.

**Ps 139,14** Ich danke dir dafür, dass ich **wunderbar gemacht** bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Der Psalmist hat das erkannt, aber wir? Wir sind wohl eher eingemauert in den Normen, die die Welt uns vorgibt zum Thema Schönheit.

Aber wie kommen wir wirklich ins Reine? In einem Internet-Blog finde ich den Hinweis, **äußere Einflüsse wie Zeitschriften, Nachrichten, Werbung auszuschalten**. Diesen Tipp ergänze noch dahingehend, indem wir den verschiedenen Mainstreams erst gar nicht folgen.

Nichts wird so heiß gegessen wie gekocht wird.

Wir schauen daher in uns hinein bzw. auf unseren Vater im Himmel, und fangen an, uns ganz entspannt zurückzulehnen und lassen uns den Satz „**Ich bin wunderbar gemacht**“ auf unserer Zunge zergehen.

## Trainingsinsel Schönheit im Geist

**Wir kommen mit uns ins Reine**, wenn die äußeren Einflüsse auf ein Minimum reduziert sind, so daß die in uns angelegte Schönheit endlich entdecken können. Das bedeutet, wir können uns nun ganz in uns hineinschauen, hinein fühlen, hineinhören.

Wir schauen in die Bibel, in das Wort Gottes. Da finden wir eine ganz wichtige Stelle: Paulus erinnert uns daran, daß wir der Tempel, die Wohnung des Heiligen Geistes sind.

Eine weitere Stelle weist uns auf den Schmuck hin, den wir tragen sollen: dieser ist der sanfte und stille Geist. Dieser gehört auch zur Inneren Schönheit. Inwieweit du bereits einen sanften und stillen Geist hast, das weißt nur du allein.

Jedenfalls müssen wir daran arbeiten, an uns arbeiten, daß dieser sanfte und stille Geist in uns, durch uns wirkt, und das raue und laute in uns immer geringer wird.

Wir öffnen uns dem Heiligen Geist und finden auf der Internet-Seite [jesus.ch](http://jesus.ch) diesen Text-Abschnitt:

### **Aussergewöhnliche Garderobe anlegen**

Innere Schönheit ist voller Leidenschaft für das Gute und für den Nächsten. Die Verse [12-14 des Kolosserbriefs, Kapitel 3](#) bringen es auf den Punkt: «Weil ihr von Gott auserwählt und seine geliebten Kinder seid, kleidet euch mit herzlichem Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut und Geduld. Streitet nicht miteinander und seid bereit, einander zu vergeben, selbst wenn ihr im Recht seid. Denn auch Christus hat euch vergeben.»

Ziehen Sie jeden Tag bewusst diese aussergewöhnliche Kleidung an. Vergeben Sie den Menschen, die Ihnen Unrecht getan haben. Vergeben Sie sich selbst. Gehen Sie festlich gekleidet Schritte in ein Leben voller Freiheit.

Dazu gehört auch, daß wir aufbauendes reden, und nicht negatives.

**Und noch etwas, womit wir beginnen:** Wir definieren uns und unsere inneren Werte von Gott her, wie er uns geschaffen hat und nicht über die Werte, die die Welt und die Menschen definieren. Auf diese Weise steigern wir unser Selbstbewußtsein. Und hören auf damit, uns von dem her zu definieren, wie die Welt die Schönheit definiert.

## Trainingsinsel Schönheit im Geist

Und so kommen wir nun zur Garderobe

**Eure Aufgabe nun:** Schaut euch selbst die Bibelstellen an, und verinnerlicht sie. Seid kreativ darin, wie ihr sie für euch ins Bewußtsein bringen könnt, bis sie euch in Fleisch und Blut übergangen sind.

**Außerdem:** Überlegt euch, spürt in euch nach, was **SCHÖNHEIT IM GEIST** für euch persönlich bedeutet, welcher Schönheitsaspekt des Geistes durch euch ganz besonders funkelt, jener, der einzigartig in euch angelegt ist, charakteristisch ist in eurer Persönlichkeit.

Ich hoffe, ihr habt verstanden was ich sagen will. Macht euch innerlich auf den Weg und findet heraus, welcher Schönheitsaspekt des Heiligen Geistes ganz speziell in euch angelegt ist und bringt ihn mit Hilfe von Jesus, dem Vater im Himmel und dem Heiligen Geist zum Vorschein, zum Erblühen, zur Entfaltung.

## Unser geistlicher Kleiderschrank

Ich versuche hier, die Bibelstellen aufzulisten, die unseren Kleiderschrank füllen. Dazu nehme ich zur Unterstützung die „Große Konkordanz“ zur Lutherbibel. Wenn ihr noch weitere findet, dann dürft ihr das gerne für euch noch dazu ergänzen.

### Wesensmerkmale

- |                                    |              |
|------------------------------------|--------------|
| 1. Erbarmen, Barmherzigkeit        | Kol 3,12-15  |
| 2. Freundlichkeit                  |              |
| 3. Demut                           |              |
| 4. Sanftmut                        |              |
| 5. Geduld                          |              |
| 6. Liebe = Band der Vollkommenheit |              |
| 7. Friede Jesu                     |              |
| 8. Gerechtigkeit                   | Epheser 4,24 |
| 9. Heiligkeit                      |              |
| 10. Königlich                      | Esther 5,1   |
| 11. Weisheit (Festgewand)          | Sir 6,32     |
| 12. Licht                          | Ps 104,2     |

### Jesus

**Röm 13,14** sondern **zieht an** den Herrn Jesus Christus und sorgt für den Leib nicht so, dass ihr den Begierden verfallt.

**Eph 4,24** und **zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.**

### Waffenrüstung Gottes

**Eph 6,11** **Zieht an** die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen **Anschläge** des Teufels

## Trainingsinsel Schönheit im Geist

**Bevor wir diese jedoch anziehen**, sollten wir zuallererst wissen, was wir da alles im geistlichen Kleiderschrank hängen haben. Kurz gesagt, wir fangen damit an uns mit diesen auseinanderzusetzen.

Wir müssen wissen, warum wir das Kleid der Barmherzigkeit anziehen. Oder das Kleid der Demut. Und vor allem: aus welchen Motiven ziehen wir dieses oder jenes Gewand an?

Will ich mit der Demut anderen zeigen, wie demütig ich vor Gott unserem Vater im Himmel bin? Oder ...?

Folglich: Es geht um die richtige Herzenshaltung und vor allem um unsere wahren Beweggründe, warum ich die Demut anziehe, beispielsweise.

Jedenfalls geht's nicht um menschliche Demut, oder um menschliche Barmherzigkeit, sondern um die durch Heiligen Geist gewirkte, wenn wir die Gewänder aus dem Kleiderschrank der Bibel anziehen.

Denn wir können nicht aus selbst demütig oder barmherzig sein. Sondern wiederum **nur durch Jesus**, den wir als unseren neuen Menschen anziehen.

Das bedeutet: **Wir benötigen eigentlich nur ein Kleid, nur ein Gewand**. Denn in Jesus ist alles vorhanden.

**Dennoch:** Wer am Anfang steht, und Jesus noch nicht so recht kennt, zieht erst einmal die Kleider einzeln an, die hier aufgelistet sind, und welche sonst noch wichtig sind im geistlichen Leben für die richtige Herzenshaltung. Erst dann genügt nur noch ein Kleid, welches Jesus selbst ist.

**Der Garten der Schönheit im Geist.** Eigentlich besteht ein Garten aus diversen Pflanzen. Wir können unsere Garderobe noch dadurch toppen, indem wir ihn mit Gewächsen bestücken, die entsprechend nach dem duften, was wir gerade angezogen haben.

Beispiel: Unser Gewand der Demut duftet ganz einfach nach Demut.

Außerdem: Blumen sprechen ja auch eine bestimmte Sprache. Dazu gibt es Bücher, und logischerweise im Internetzeitalter auch diverse Websites.

Welche Bedeutung sie entsprechend haben, das findet ihr in den entsprechenden Büchern und auf Internetseiten. Ja, und die Blumenhändler kann man ja auch fragen.

Ich bitte euch, selbstständig euren Garten mit dem zu pflanzen, wie es eurer eigenen Persönlichkeit entspricht.